

(Online library) Blitzbirke: Roman

## Blitzbirke: Roman

Von Lisa Kreiler

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #485026 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-02Erscheinungsdatum: 2014-02-02File Name: B00HUY01CG | File size: 63.Mb

**Von Lisa Kreiler : Blitzbirke: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Blitzbirke: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Phantasievolle, anregende GeschichteVon EribalIch habe das Buch geschenkt bekommen. Schnes Cover, gutes Papier, Lesegenuss.Der Einstieg in die Geschichte fiel mir etwas schwer. Nichts zum berfliegen. Erfordert Leseruhe.Dann hatte ich groe Freude an magischen Momenten, wie z.B. der orakelnden Autobahn, der fulos schwebenden Mutter und

vielen anderen so noch nie gelesenen Beschreibungen von Ereignissen, die mir im Nachhinein wie selbst erlebt vorkommen. Sprachlich originell. Ein gutes Geschenk für alle, die gern in eine andere Welt abtauchen. Klingt noch lange nach. (Dabei soll ich mich, als Lehre aus dem Roman, auf das Jetzt konzentrieren.) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auergewhlich und still in seiner Eigenheit Von Lesewahn Blitzbirke ist ein auergewöhnlicher Roman wie ich ihn selten in meinem Leserleben erlebt habe. Die Geschichte lebt nicht von ihrer Spannung, von ihrer Schnelligkeit oder ihrer Emotionalität - nein, sie hat ihr ganz eigenes Tempo, Protagonisten die ein besonderes Eigenleben entwickeln und den Leser so in ihren Bann ziehen. Um was geht es? Das ist eine ziemlich gute Frage, denn ab und zu hatte ich überhaupt keine Ahnung mehr um was es sich hier eigentlich dreht. Teilweise war der Roman sehr abstrakt, so seltsam und eigen, dass ich den roten Faden verloren habe. Aber für euch fasse ich es ganz kurz zusammen und erzähle euch das Grundgerüst: Edda kehrt nach einiger Zeit nach Hause, nach Odinsgrund zurück, nachdem ihr Vater Oskar bei einem Reitunfall das Krankenhausbett hüten muss. Zusammen mit ihrem Freund Hans, ihrer Schwester Skadi und ihrer Mutter taucht sie wieder ein in ihre Vergangenheit, in vergangene Zeiten und erkundet ihre Kindheit auf ein neues. Während dem Lesen kam es mir ab und zu vor als würde ich das alles erleben, als wäre ich Edda und hätte genau dieses Leben gelebt; die Autorin schafft es perfekt die Figuren so zu inszenieren, dass sie einem wie gute alte Freunde vorkommen. Auf der anderen Seite verrennt sie sich oft in märchenhaften Formulierungen, in abstrusen Ideen und seltsamen Handlungssträngen, die dem Leser so gar nicht im Kontext plausibel erscheinen. Am Tag meiner Geburt machte mein Vater auf dem Weg vom Krankenhaus zum Besuflnis im hauseigenen Partykeller einen Umweg über die Baumschule und kaufte eine kleine Birke. [ ... ] Mitten auf der Rasenfläche in ausreichender Entfernung zur Blitzbirke; Blitzbirke deshalb, weil sie sich sogar vom Einschlag eines gigantischen Blitzes anstandslos erholte. Nach und nach merkt man ebenfalls das Eddas Familie mehr versteckt als am Anfang vermutet. So richtig durchblicken konnte ich nicht, doch die kleinen feinen Anspielungen machten das ganze zu einem Gedankenexperiment - ich überlegte was wohl alles passiert sein könnte und das machte auch den besonderen Charme dieser Geschichte aus. Skadis vermässelter Selbstmord, Mutters Depressionen und eine Ehe, die auf dem Prüfstand (!) steht ... all das hat mich beschäftigt. Mein Fazit: Die Autorin kann zweifellos schreiben, doch für mich waren manche Stellen so unklar, dass es mich in der Handlung richtig gehend gestört hat. Trotzdem war ich während des Lesens in einer ganz eigenen Welt, habe sie mit Edda erkundet und durch ihre Augen erlebt - auch wenn es manchmal zu sehr abschweifte.

Kurzbeschreibung "Hans ist schon ins Freie getreten. Jetzt mache ich es ihm nach: Ich strecke meine Hände aus, schiebe die letzten Zweige aus dem Weg und betrete, mit dem Kopf zuerst, einen unbekanntem Raum." Kurz vor seinem 30. Hochzeitstag fällt Eddas Vater vom Pferd. Zwar bricht er sich blo ein paar Rippen, doch seine älteste Tochter, die sofort anreist, wittert Unheil. Ihr neuer Freund Hans, ein schweigsamer Maler, begleitet sie. Er scheint ebenso aus der Zeit gefallen zu sein wie Eddas Heimatdorf Odinsgrund: Dort fährt ein Riese Motorrad, die Mutter nimmt Betrunkene Blut ab, aus dem Acker wachsen Muscheln, und ob der Hund wirklich ein Hund ist, muss sich erst noch rausstellen. Edda spricht: Hier stimmt was nicht. Doch dann ist da ja noch Hans. Gemeinsam müssen die beiden gleich zwei Wunderlandschaften durchqueren, um wieder im Hier und Jetzt anzukommen. Lisa Kreilers Debüt "Blitzbirke" erzählt eine einfache Liebesgeschichte: Ein wildes Mädchen befreit sich durch das Wunder der Liebe aus den Fängen ihrer Vergangenheit. Doch erst vor dem märchenhaften, naturromantischen Hintergrund der Geschichte kommt das eigentliche Thema des Romans zum Tragen: die fabelhafte Kraft der Gegenwart. Kurzbeschreibung "Hans ist schon ins Freie getreten. Jetzt mache ich es ihm nach: Ich strecke meine Hände aus, schiebe die letzten Zweige aus dem Weg und betrete, mit dem Kopf zuerst, einen unbekanntem Raum." Kurz vor seinem 30. Hochzeitstag fällt Eddas Vater vom Pferd. Zwar bricht er sich blo ein paar Rippen, doch seine älteste Tochter, die sofort anreist, wittert Unheil. Ihr neuer Freund Hans, ein schweigsamer Maler, begleitet sie. Er scheint ebenso aus der Zeit gefallen zu sein wie Eddas Heimatdorf Odinsgrund: Dort fährt ein Riese Motorrad, die Mutter nimmt Betrunkene Blut ab, aus dem Acker wachsen Muscheln, und ob der Hund wirklich ein Hund ist, muss sich erst noch rausstellen. Edda spricht: Hier stimmt was nicht. Doch dann ist da ja noch Hans. Gemeinsam müssen die beiden gleich zwei Wunderlandschaften durchqueren, um wieder im Hier und Jetzt anzukommen. Lisa Kreilers Debüt "Blitzbirke" erzählt eine einfache Liebesgeschichte: Ein wildes Mädchen befreit sich durch das Wunder der Liebe aus den Fängen ihrer Vergangenheit. Doch erst vor dem märchenhaften, naturromantischen Hintergrund der Geschichte kommt das eigentliche Thema des Romans zum Tragen: die fabelhafte Kraft der Gegenwart. über den Autor und weitere Mitwirkende Lisa Kreiler, \*1983, studierte Theater- und Medienwissenschaften, Psychologie und Nordische Philologie in Erlangen und Uppsala. Nach Abschluss ihres Studiums arbeitete sie in der Bibliothek des Goethe-Instituts Stockholm und als Journalistin in Berlin. 2009 gewann sie den Publikumspreis beim KulturSPIEGEL-Nachwuchsaufwettbewerb. Seit Oktober 2010 studiert sie am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. 2011 war sie Finalistin des 19. Open Mike in Berlin.